

VERANSTALTUNGSORT



Hörsaal
Killianstraße
79106 Freiburg

Straßenbahn

Linie 5 (blau) Richtung „Hornusstraße“
Ziel: Haltestelle „Friedrich-Ebert-Platz“

Linie 4 (pink) Richtung „Messe“
Ziel: Haltestelle „Robert-Koch-Straße“ oder
„Killianstraße“

Auto

Von Norden oder Süden:
auf der Rheintal-Autobahn (A 5) bis Ausfahrt
„Freiburg Mitte“ und dann den Wegweisern
„Uni-Kliniken“ folgen.

Stand nach Drucklegung © September 2017

Redaktion: Klinik für Augenheilkunde
Layout: Medienzentrum, Universitätsklinikum Freiburg
Fotos: Universitätsklinikum Freiburg



UNIVERSITÄTS
KLINIKUM FREIBURG

PATIENTENTAG

AUGENERKRANKUNGEN IM ALTER



Samstag, den

14. Oktober 2017 | 12 - 14 Uhr

Hörsaal Killianstraße

Veranstalter: Klinik für Augenheilkunde

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie ganz herzlich zu einer
Patienteninformationsveranstaltung zum Thema

AUGENERKRANKUNGEN IM ALTER

einladen. Im Rahmen dieser Veranstaltung
informieren wir Sie über Erkrankungen des
Auges, wie beispielsweise **Grauer Star**,
altersabhängige Makuladegeneration (**AMD**)
sowie **Grüner Star**.

Mit der Informationsveranstaltung möchten
wir uns vorstellen und mit Ihnen ins Gespräch
kommen. In den Vorträgen geben wir Ihnen
einen Einblick und stehen anschließend für
Fragen gern zur Verfügung.

Wir freuen uns Sie an diesem Termin
begrüßen zu dürfen.

Prof. Dr. T. Reinhard
Ärztlicher Direktor

Prof. Dr. H. Agostini
Stellv. Ärztlicher Direktor

Universitätsklinikums Freiburg
Klinik für Augenheilkunde
Killianstraße 5
79106 Freiburg
Telefon 0761 270-40020

PROGRAMM

12:00 Uhr

Tumoren der Augenlider

Prof. H. Mittelviehhaus,
Klinik für Augenheilkunde Freiburg

12:15 Uhr

**Glaukom (Grüner Star) –
neue operative Methoden
bei verstopftem Abfluss**

Frau Dr. A. Anton,
Klinik für Augenheilkunde Freiburg

12:30 Uhr

Makuladegeneration – Eyes´ Age

Prof. A. Stahl,
Klinik für Augenheilkunde Freiburg

12:45 UHR

Grauer Star – Alles ist so grau...

PD P. Maier,
Klinik für Augenheilkunde Freiburg

13:00 Uhr

**Warum werden immer mehr
Menschen kurzsichtig und
was kann man dagegen tun?**

Prof. W. Lagrèze,
Klinik für Augenheilkunde Freiburg